

MEDIENMITTEILUNG

zu den Eidgenössischen Wahlen vom 22. Oktober 2023

Thun, 23. Oktober 2023

Erfolgreicher Wahntag: EDU gewinnt zweiten Nationalratssitz

Die EDU Schweiz blickt auf erfolgreiche Nationalratswahlen zurück. Die EDU befindet sich eindeutig im Aufwind, konnte sie nämlich ihre Wähleranteile im ganzen Land spürbar steigern. Im Kanton Bern konnte die EDU den Nationalratssitz von Andreas Gafner mit starken Stimmenzuwächsen verteidigen – und im Kanton Zürich mit Erich Vontobel ein zusätzliches Nationalratsmandat erringen.

Wir gratulieren dem Berner Nationalrat Andreas Gafner, der sein persönliches Ergebnis gegenüber 2019 auf 31'176 Stimmen mehr als verdoppeln konnte, herzlich zur glanzvollen Wiederwahl. Herzlich gratulieren wir auch dem neu gewählten Zürcher Nationalrat Erich Vontobel. Die EDU Schweiz wünscht den beiden Nationalräten viel Weisheit und Gottes Segen für ihre verantwortungsvollen Ämter.

Ein hervorragendes Ergebnis durfte die EDU im Kanton Bern mit einem Wähleranteil von 3,93 % (+1,48 %) erzielen. Der breiten Berner Listenverbindung zwischen der EDU und weiteren kleinen Parteien fehlten letztlich etwa 1,2 %, die für die Sensation eines zweiten Nationalratsmandats im Kanton Bern nötig gewesen wären. Im Kanton Zürich konnte die EDU ihren Wähleranteil stabil halten und von einer breiten Listenverbindung mit Aufrecht, Mass-voll! und SD profitieren.

Die EDU Schweiz dankt allen Parteivorständen, Wahlkampf-Teams und allen Kandidatinnen und Kandidaten aus 14 Kantonen, die sich mit Herzblut und viel Einsatz an diesen Nationalratswahlen beteiligt haben. Wir nehmen den Erfolg mit grosser Demut entgegen und sehen die Wahlergebnisse als gute Basis, um weiter mit einer enkeltauglichen, Christus-zentrierten, wertebewussten Politik zu wachsen.

Für weitere Auskünfte:

Daniel Frischknecht, Präsident EDU Schweiz, 078 839 25 83
Thomas Lamprecht, Vizepräsident EDU Schweiz, 079 286 85 45